

Reporting wird einfacher.



Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V.

Simplified ESRS und VS

Öffentliche Informationsveranstaltung des DRSC

Herzlich willkommen!

23. September 2026

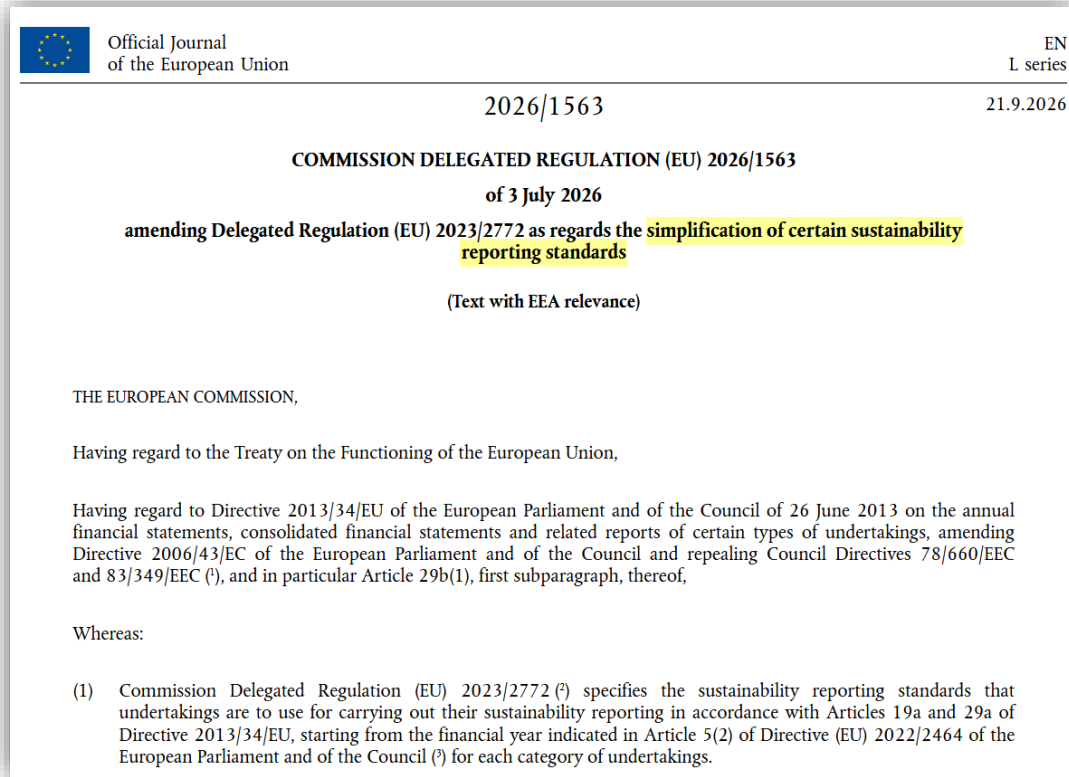
Inhalt	
Begrüßung & Setting the Scene	Georg Lanfermann, DRSC-Präsident
Simplified ESRS & Voluntary Standard (VS)	DRSC-Mitarbeiterstab Dr. Kati Beiersdorf, CPA Dr. Jan-Robert Kirchner Dr. Thomas Schmotz
(Vorab-)Fragen der Teilnehmenden	Alle
Abschlussbemerkungen	Georg Lanfermann

Aktivitäten des DRSC

[illegible]

Setting the Scene

Delegierte Rechtsakte zu den Simplified ESRS und dem VS im EU-Amtsblatt



Official Journal of the European Union

2026/1563

EN
L series

21.9.2026

**COMMISSION DELEGATED REGULATION (EU) 2026/1563
of 3 July 2026
amending Delegated Regulation (EU) 2023/2772 as regards the simplification of certain sustainability reporting standards**

(Text with EEA relevance)

THE EUROPEAN COMMISSION,

Having regard to the Treaty on the Functioning of the European Union,

Having regard to Directive 2013/34/EU of the European Parliament and of the Council of 26 June 2013 on the annual financial statements, consolidated financial statements and related reports of certain types of undertakings, amending Directive 2006/43/EC of the European Parliament and of the Council and repealing Council Directives 78/660/EEC and 83/349/EEC ⁽¹⁾, and in particular Article 29b(1), first subparagraph, thereof,

Whereas:

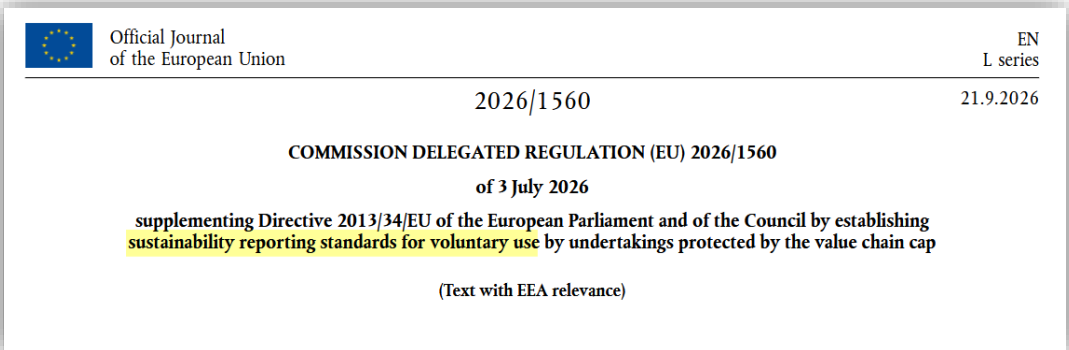
(1) Commission Delegated Regulation (EU) 2023/2772 ⁽²⁾ specifies the sustainability reporting standards that undertakings are to use for carrying out their sustainability reporting in accordance with Articles 19a and 29a of Directive 2013/34/EU, starting from the financial year indicated in Article 5(2) of Directive (EU) 2022/2464 of the European Parliament and of the Council ⁽³⁾ for each category of undertakings.

→ Simplified ESRS treten am 10. November 2026 in Kraft

21. September 2026

Delegierte Rechtsakte zu den Simplified ESRS und dem VS im EU-Amtsblatt veröffentlicht

Am 21. September 2026 hat die EU-Kommission nach Ablauf der Einspruchsfrist („Scrutiny Period“) des Europäischen Parlaments und des Rates der EU die beiden Delegierten Rechtsakte zu den Simplified ESRS (Delegierte Verordnung (EU) 2026/1563) sowie zum freiwilligen Standard zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (sustainability reporting standards for voluntary use, VS) (Delegierte Verordnung (EU) 2026/1560) im EU-Amtsblatt veröffentlicht. Eine erste Kurzanalyse hat keine inhaltlichen Änderungen an den Delegierten Rechtsakten im Vergleich zu den am 3. Juli 2026 von der EU-Kommission verabschiedeten Fassungen ergeben.



Official Journal of the European Union

2026/1560

EN
L series

21.9.2026

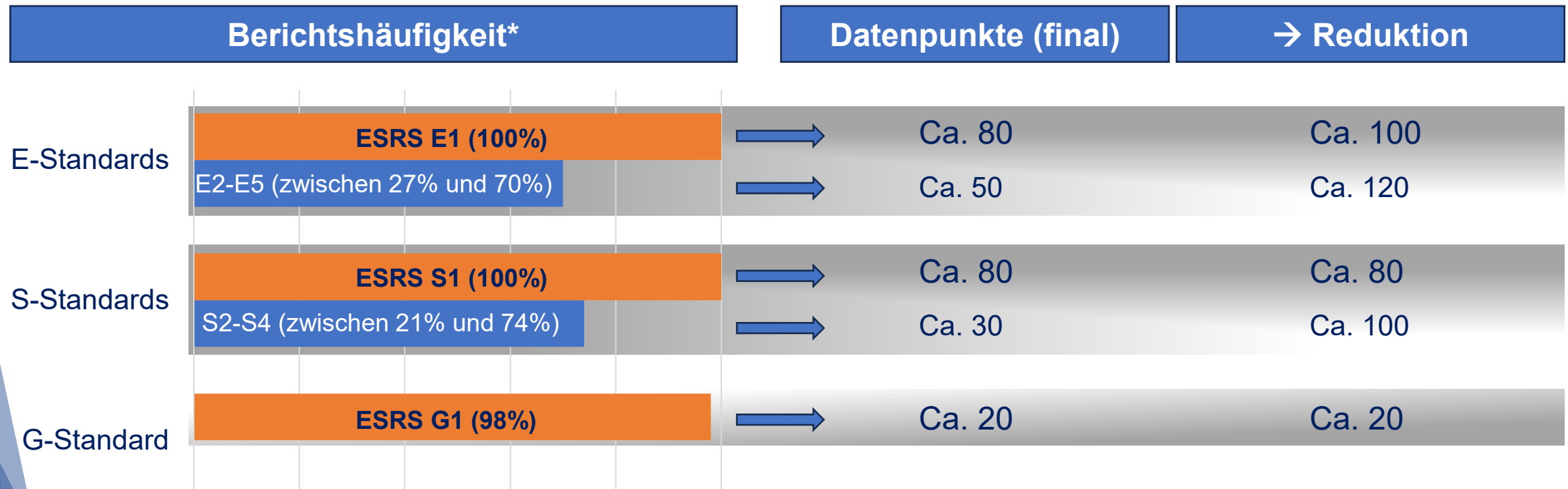
**COMMISSION DELEGATED REGULATION (EU) 2026/1560
of 3 July 2026
supplementing Directive 2013/34/EU of the European Parliament and of the Council by establishing sustainability reporting standards for voluntary use by undertakings protected by the value chain cap**

(Text with EEA relevance)

→ Freiwillig anwendbarer Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung (VS) tritt am 24. September 2026 in Kraft

Setting the Scene

Berichtshäufigkeit und Datenpunkte verschiedener ESRS



*Deloitte & DRSC: Praxis der Nachhaltigkeitsberichterstattung nach CSRD/ESRS
- Eine Analyse börsennotierter Unternehmen für das Geschäftsjahr 2025



Starke Kürzung bei den am meisten genutzten Themen-ESRS

Setting the Scene

Statistik



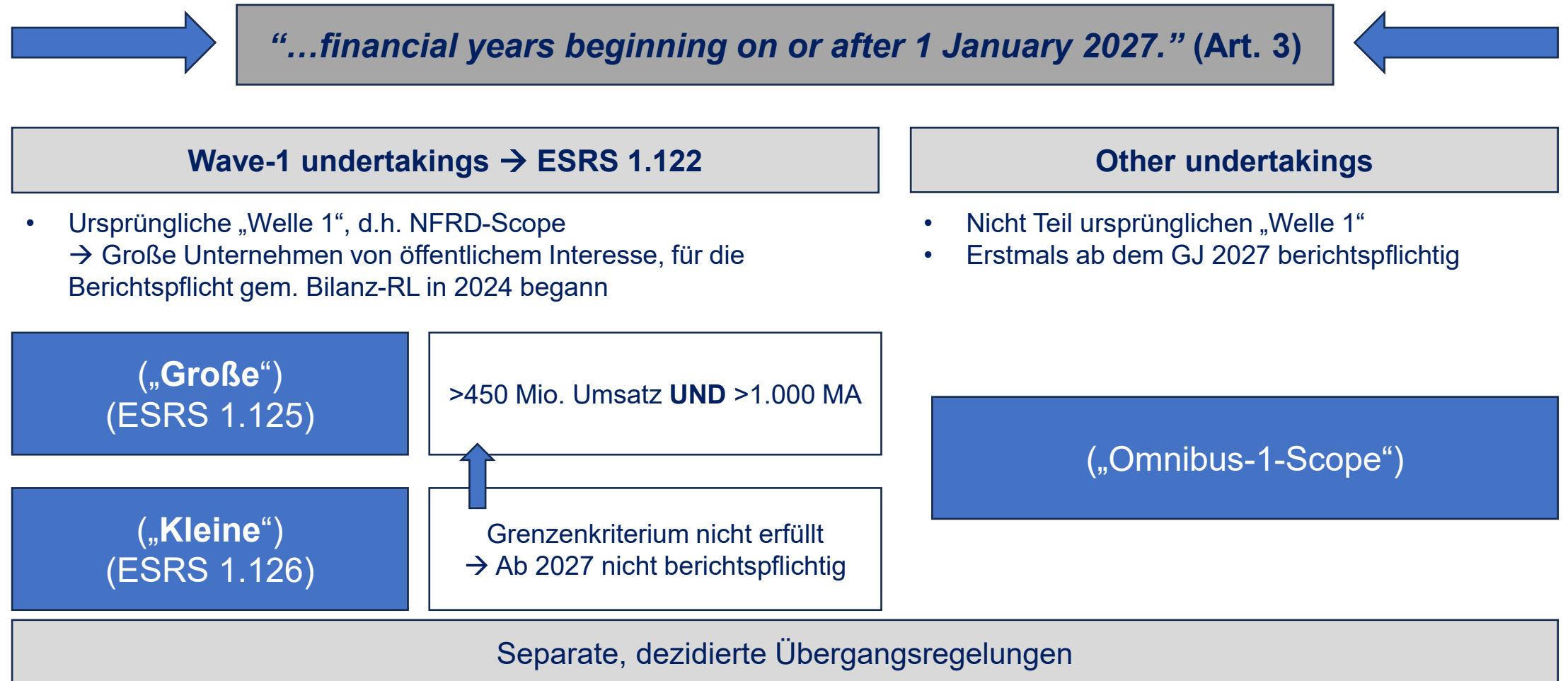
Comparison between "shall" datapoints of ESRS Delegated Act, Technical Advice and Draft Simplified ESRS BfC (excluding GDR)

ESRS	ESRS - DELEGATED ACT (JULY 2023)	ESRS - TECHNICAL ADVICE (BfC December 2025)	DELEGATED ACT REVISED ESRS (July 2026)	DELEGATED ACT REVISED ESRS (July 2026) - Net of conditional datapoints
ESRS 2	127	63	57	27
E1	187	85	84	47
E2	44	16	17	5
E3	27	8	8	7
E4	54	12	9	5
E5	42	15	15	14
S1	127	57	49	48
S2	47	15	12	9
S3	45	13	12	8
S4	44	12	9	7
G1	39	18	20	18
TOTAL	783	314	292	195

+ BP-1: 6 DP
 + GDR-PAT & M (ESRS 2.38): 30 DP

Setting the Scene

Sachlicher und zeitlicher Anwendungsbereich sowie Übergangsregelungen



Setting the Scene

Optionen der Berichterstattung für GJ 2026

Variante 1



ESRS Set 1 alt
(i.d.F. „Quick fix“)

Variante 2



ESRS Set 1 Simplified

„Mischvariante“



ESRS Set 1 (alt) mit
festgelegten Erleichterungen
aus
ESRS Set 1 Simplified

Nachhaltigkeits-
information
ist kein Selbstzweck.

Dr. Julia Zicke
SAP und Mitglied EFRAG
Sustainability Reporting TEG

Die Simplified ESRS stellen auf die
Entscheidungsnützlichkeit für
klar definierte Nutzergruppen ab.

Reporting wird
einfacher.



Simplified ESRS – konzeptionelle Änderungen

Simplified ESRS

Fair Presentation – Wahrheitsgetreue Darstellung

ESRS 1 Abschnitt 2 (Tz. 21)

*Die Anwendung der ESRS, einschließlich des Filters für die Wesentlichkeit gemäß Absatz 24 und gegebenenfalls unter Einbeziehung unternehmensspezifischer Angaben (siehe Absatz 11), **resultiert in einer Nachhaltigkeitsklärung, die eine wahrheitsgetreue Darstellung** gewährleistet.*

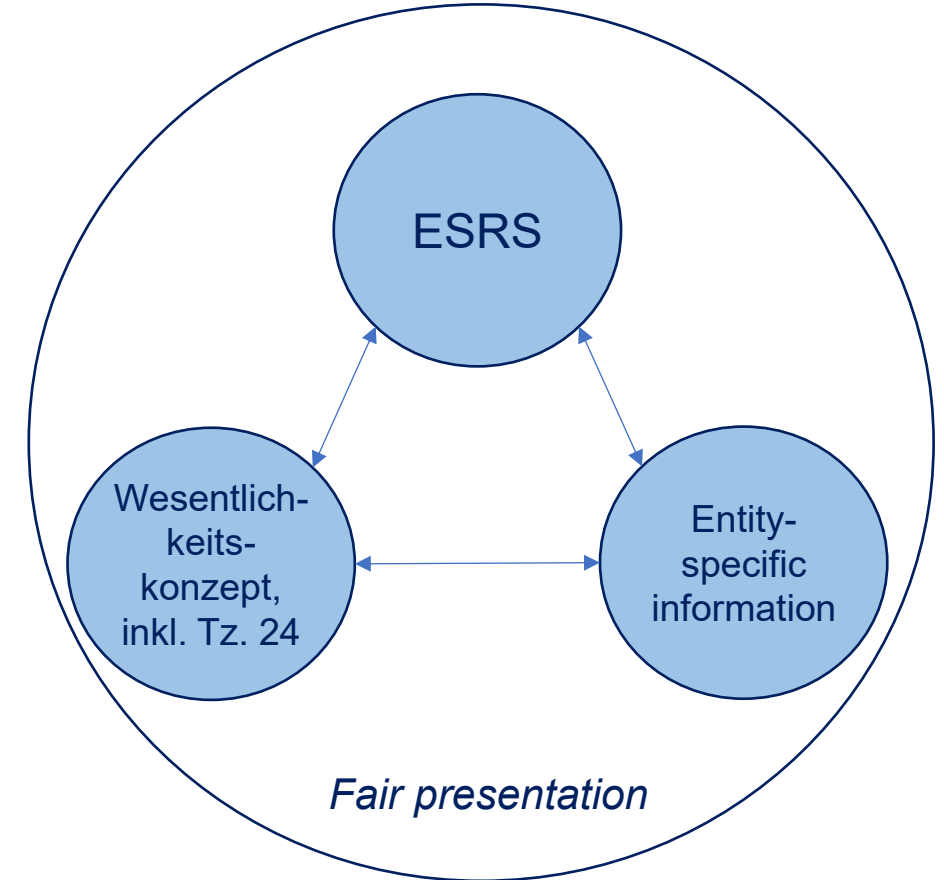
ESRS 1.24

Keine Angabe von Informationen, die nicht wesentlich sind.

Ausnahme: ESRS 1 Abschnitt 8.2 (Tz. 107 f.)

Zusätzliche, nicht wesentliche Informationen

- *Zusätzliche Informationen aus Pflichten aus anderen Rechtsvorschriften oder aus Informationen gem. allgemein anerkannter Standards zur Berichterstattung*
- *Weitere Informationsbedarfe bestimmter Nutzer*

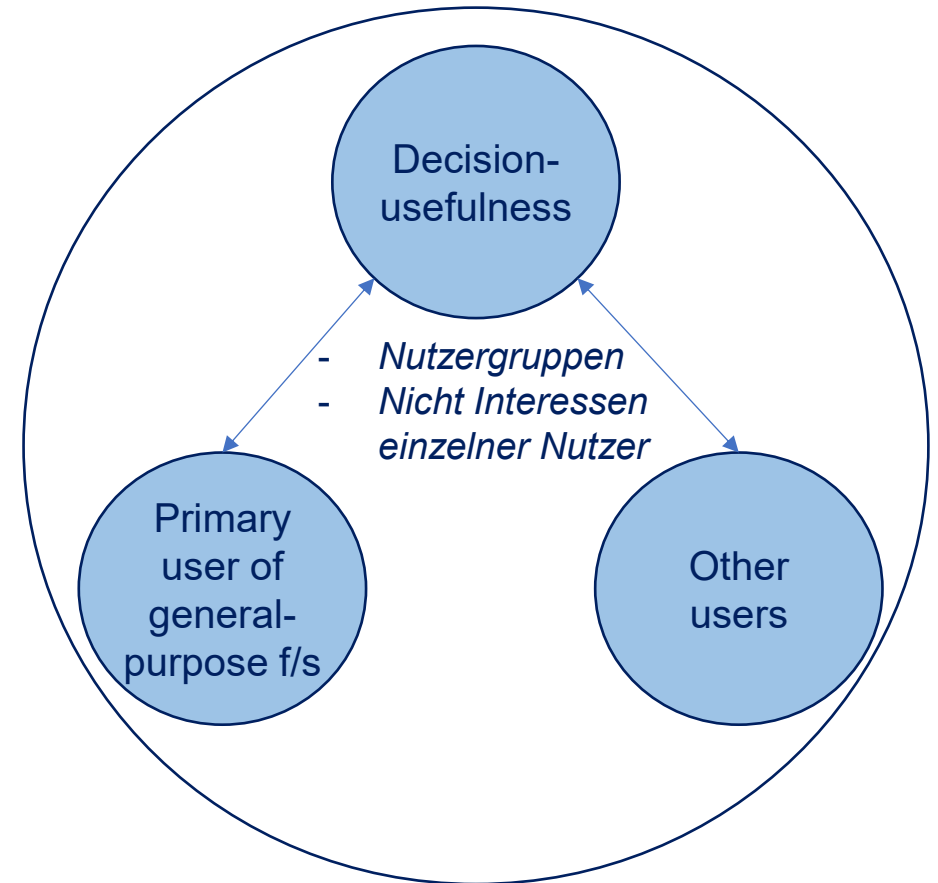


Informationswesentlichkeit und Entscheidungsnützlichkeit

ESRS 1.23

Informationen sind wesentlich, wenn vernünftigerweise davon auszugehen ist, dass sich eine Auslassung, Falschangabe oder Verschleierung dieser Informationen auswirken kann auf

- (a) Entscheidungen, die **Hauptnutzer der allgemeinen Finanzberichterstattung** auf der Grundlage dieser Berichte, einschließlich der Jahresabschlüsse und der Nachhaltigkeitserklärung, in Bezug auf die Bereitstellung von Ressourcen an ein Unternehmen treffen, oder*
- (b) Entscheidungen, die **andere Nutzer allgemeiner Nachhaltigkeitserklärungen** auf der Grundlage der Nachhaltigkeitserklärung in Bezug auf die wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen des Unternehmens und die Art und Weise, wie das Unternehmen damit umgeht, treffen.*



Wesentlichkeitsanalyse

ESRS Set 1 2026 (Simplified ESRS)

Basis für die DMA (ESRS 1.32 ff)

- Angemessene und belastbare Informationen (ohne unangemessene Kosten oder Anstrengungen; *undue cost or effort*)
- Konzentration (*focus*) auf Bereiche, bei denen aufgrund der Art der Tätigkeit oder anderer Faktoren mit wesentlichen IROs zu rechnen ist
- Ohne direkten Input von Akteuren entlang der Wertschöpfungskette, sondern regionale Durchschnittsdaten, Branchendaten oder allgemein zugängliche Informationen über IROs im jeweiligen Kontext

Top-Down-Ansatz (ESRS 1.27)

- Wesentlichkeitsprüfung nicht auf Ebene einzelner IROs erforderlich
- Bewertung der Wesentlichkeit auf Themen- ggf. Unterthemenebene möglich anhand der Analyse der Strategie, des Geschäftsmodells (inkl. der Sektoren der Geschäftstätigkeit), der geografischen Gebiete und der Merkmale der Wertschöpfungskette



Stärkere Berücksichtigung der unternehmensspezifischen Gegebenheiten und Tätigkeiten

Simplified ESRS

Schätzungen entlang der Wertschöpfungskette

ESRS Set 1 2023

- ESRS 1.69
Hierarchie im Hinblick auf zu verwendende Daten
 - 1) (Primär-)Datenerhebung in der Wertschöpfungskette
 - 2) Sofern nicht möglich (*after making reasonable effort*), Verwendung von Schätzungen

ESRS Set 1 2026 (Simplified ESRS)

- ESRS 1.65
*Für die Ermittlung wesentlicher Auswirkungen, Risiken oder Chancen (IROs) könnten direkt von Geschäftspartnern in der Wertschöpfungskette **erhobene oder geschätzte Daten** verwendet werden.*



Gleiche Gewichtung

Erleichterungsregelungen (1/2)

ESRS Set 1 2023

- Keine Entsprechung.
- In wenigen Teilen Konzept des „reasonable efforts“ (zumutbare Anstrengungen)

ESRS Set 1 2026 (Simplified ESRS)

- ESRS 1. Abschnitt 5.4 (Tz. 74 f.)
„acquisitions and disposals“
*Wird im Berichtszeitraum **ein TU übernommen**, braucht es erst bei der Wesentlichkeitsanalyse im nächsten Jahr berücksichtigt werden. **Verlässt ein TU** im Berichtszeitraum die Gruppe, kann der neue Konsolidierungskreis für das gesamte zurückliegende Geschäftsjahr zugrunde gelegt werden.*
- ESRS 1, Abschnitt 7.4 (Tz. 93 ff.)
„undue cost or effort“
*Verwendung aller angemessenen und belastbaren Informationen, die dem Unternehmen zum Zeitpunkt der Berichterstattung **ohne unangemessene Kosten oder Anstrengungen** zur Verfügung stehen für:*
 - a) Ermittlung IROs,
 - b) Bestimmung Umfang Wertschöpfungskette
 - c) Informationen zur Wertschöpfungskette
 - d) Kennzahlen
 - e) Berichterstattung zu CFE und AFE

Erleichterungsregelungen (2/2)

ESRS Set 1 2023

- Keine explizite Entsprechung.

ESRS Set 1 2026 (Simplified ESRS)

- ESRS 1.90
*Möglichkeit, **Tätigkeiten ohne wesentlichen Einfluss** auf IROs bei der Ermittlung von Kennzahlen für diese IROs auszunehmen*
- ESRS 1.91
Sofern zuverlässig direkt erhobene oder geschätzte Daten nur für einen Teil der eigenen Tätigkeiten oder der vor- oder nachgelagerter Wertschöpfungskette ermittelbar sind, ohne unangemessene Kosten oder Anstrengungen („undue cost or effort“) – Kennzahl nur für Teil der Berichterstattung möglich
- ESRS 1.92
Ausnahme von bestimmten Umweltkennzahlen für Joint Operations ohne operational control

Auslassung von Informationen

ESRS Set 1 2023

- Verschlussachen oder vertrauliche Informationen

ESRS Set 1 2026 (Simplified ESRS)

- ESRS 1.100

Angabe kann unterbleiben wenn:

- a) in Ausnahmefällen deren Offenlegung der Geschäftslage des Unternehmens ernsthaft schaden würde (Erfüllung der Voraussetzungen)*
- b) Geschäftsgeheimnisse*
- c) Verschlussachen*
- d) Sonstige Informationen (aufgrund anderer rechtlicher Vorgaben oder Schutz / Sicherheit von Privatperson oder juristischer Person)*



**Ergänzungen /
Klarstellungen**

Struktur der Nachhaltigkeitserklärung

ESRS Set 1 2023

- Festgelegte Reihenfolge (allgemeine Informationen, Umweltinformationen, soziale Informationen und Governance Informationen)
- Keine Entsprechung.

ESRS Set 1 2026 (Simplified ESRS)

- ESRS 1.105

*Das Unternehmen gliedert seine Nachhaltigkeits-
erklärung in vier Teile in folgender Reihenfolge:
allgemeine Informationen, Umweltinformationen,
soziale Informationen und Governance
Informationen. [...]*

*Das Unternehmen **kann seine Nachhaltigkeits-
erklärung anders gliedern** als im ersten Satz dieses
Absatzes festgelegt, sofern es eine **begründete
Erklärung** für die Verwendung einer alternativen
Struktur vorlegt und alle anderen Bestimmungen
dieses Kapitels erfüllt.*

- ESRS 1.110
Executive Summary



Flexibilität



Tanja Castor
BASF und Mitglied des
DRSC-Fachausschusses

Die Simplified ESRS ermöglichen
eine Vereinbarkeit mit internationalen
Standards wie den IFRS SDS.
In der Anwendungspraxis kann dies
Doppel-Reporting für global agierende
Unternehmen vermeiden.

**Reporting wird
einfacher.**



Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V.

Simplified ESRS – E-Standards

Simplified ESRS

Änderungen bei den Umweltstandards: ESRS E1 – engere Anbindung an GHGP



Simplified ESRS – Staff working document

- The text aligns more closely with global sustainability reporting standards by giving undertakings the flexibility to use either the financial control approach or the operational control approach when defining the reporting boundary to be applied

Simplified ESRS – ESRS E1.AR 19

- Chapter 5 of ESRS 1 General Requirements defines the reporting boundary to be applied, corresponding to financial control as per the GHG Protocol Corporate Accounting and Reporting Standard (2004). Alternatively, the undertaking may use the equity share or operational control approach as defined in the GHG Protocol Corporate Accounting and Reporting Standard (2004).

Simplified ESRS

Änderungen bei den Umweltstandards: ESRS E1 – Flexibilität bei Transition plans

ESRS Set 1 2023	ESRS Set 1 2026 (Simplified ESRS)
Angabe, wie die Klimaziele des Unternehmens mit dem 1,5°C-Ziel kompatibel sind	Angabe, ob die Klimaziele des Unternehmens mit dem 1,5°C-Ziel kompatibel sind
Fraglich: Transitionspläne gelten nur, wenn sie 1,5°C-kompatibel sind?	Klarstellung: Transitionspläne gelten auch, wenn sie nicht 1,5°C-kompatibel sind
Keine Guidance für „nicht-kompatible“ TP	Angabepflichten für „nicht-kompatible“ TP

Simplified ESRS – Staff working document

- *The text requires undertakings that report transition plans with targets that are not compatible with 1.5C target to be transparent about this.*

Simplified ESRS – ESRS E1.AR 2

- *...a statement on whether the GHG emission reduction targets are science-based and compatible with limiting global warming to 1.5°C [...]. If the undertaking discloses information about a transition plan that refers to GHG emission reduction targets that are not compatible with limiting global warming to 1.5°C, it shall explain that in the statement, in particular by explaining how its target value(s) compare with the reference value(s) and how it has considered future developments*

Änderungen bei den Umweltstandards: ESRS E2 – Secondary microplastics

Simplified ESRS – Staff working document

- The text limits the disclosure requirement to primary microplastics. For reasons of feasibility and proportionality it does not require undertakings to report metrics on secondary microplastics.*

ESRS Set 1 2023

- Keine explizite Kategorisierung “primary” & “secondary” microplastics; **ABER**
 - “generated or used during production processes”; “procured”, “leave the undertaking [...] as emissions, as products, or as part of products or services.”
 - “unintentionally produced when larger pieces of plastics like car tires [...] wear and tear ...” → **typ. Secondary microplastics**
- Einheitliche Berichtsanforderungen inkl. Emissions-Metriken

ESRS Set 1 2026 (Simplified ESRS)

- ESRS E2.16:
The undertaking shall disclose the amounts of primary microplastics manufactured or used in its products, and separately, those directly released into the environment.



Metriken für Secondary microplastics entfallen



Carsten Beisheim
GWG Graf von Westphalen und
Mitglied des DRSC-Fachausschusses

Die gezielt reduzierte Granularität der
Angaben in den Simplified ESRS
erhöht die Flexibilität für die Anwender
und die Relevanz ihrer Berichterstattung.

**Reporting wird
einfacher.**

 Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V.

Simplified ESRS – S-Standards

Simplified ESRS

Änderungen bei den Sozialstandard: ESRS S1 – Human Rights Incidents

Simplified ESRS – Staff working document

- The text clarifies that only “substantiated verified” instances are to be reported, and that not all instances are necessarily substantiated [...] deletes the reference to “initiated” for the judicial and non-judicial proceedings.*

Element	ESRS Set 1 2023	ESRS Set 1 2026 (Simplified ESRS)
Wesentlichkeit	„severe“ + Angabe Kennzahlen	Explizit „material sub-topics“ → ESRS 1.App A
Diskriminierung	Anzahl gemeldeter Vorfälle	„substantiated & verified“ (+ Definition der Begriffe)
Andere Human rights incidents	Anzahl identifizierter Vorfälle	
Beschwerden	Anzahl eingereichter <i>complaints</i>	Keine Angabepflicht



**Berichterstattung stärker evidenzbasiert (Meldungen und Beschwerden weniger relevant)
Neue Begriffe/Konzepte: „substantiated“ & „verified“ → Verständnis sichergestellt?**

Änderungen bei den Sozialstandard: ESRS S1-9 – Adequate wages

29. The undertaking shall disclose **whether or not** its **employees** are paid an **adequate wage** and the benchmark or **benchmarks it uses to** determine adequate wages with an indication of the countries for which a given benchmark is used. If employees are not paid an adequate wage, the undertaking shall disclose the **countries and the percentage of employees concerned**.

Benchmarks	ESRS Set 1 2023	ESRS Set 1 2026 (Simplified ESRS)
EU/EWR	EU-Mindestlohn-Richtlinie (bzw. Auffangtatbestände vor deren Inkrafttreten)	
Außerhalb EU	(1) Gesetzlich/tarifvertraglich festgelegtes Lohnniveau für angemessenen Lebensstandard (2) Gesetzl. oder tarifvertraglicher Mindestlohn (3) Anerkannter Referenzwert	• Gesetzlich oder tarifvertraglicher angemessener Mindestlohn, der angemessenen Lebensstandard ermöglicht und die ILO-Grundsätze zur Living Wage-Schätzung berücksichtigt; ODER • Living-Wage-Schätzung, insb. ILO oder staatlich mandatierte Institution, welche ILO berücksichtigt

Angabepflicht i.W. unverändert; ABER: Benchmark-Struktur (alt: Hierarchie) nicht zwingend einfacher; neues Konzept des *living wage in accordance with ILO*

Der VS konzentriert sich auf relevante Nachhaltigkeitsangaben.



Noura Rhemouga
Hochwald Foods und Mitglied
des DRSC-Fachausschusses

Für freiwillige Berichtersteller wird es einfacher, auf den bestehenden Informationsbedarf einzugehen.

Reporting wird einfacher.



Voluntary Standard (VS)

Voluntary Standard (VS)

Ziele und Überblick

1

Vereinfachung

VS als Instrument für Vereinfachung (und Harmonisierung) der freiwilligen Nachhaltigkeitsberichterstattung

2

Verankerung des Value Chain Cap

VS legt (in Anhang II) die Obergrenze für die Nachhaltigkeitsinformationen fest, die ESRS-Unternehmen von Unternehmen in ihren Wertschöpfungsketten (bis 1.000 Beschäftigten) verlangen dürfen

BASISMODUL

B1-B11

B1-B2

Allgemeine Informationen

Grundlagen & nachhaltige Transformation

B3-B7

Umwelt

Energie & THG • Verschmutzung • Biodiversität • Wasser • Ressourcen & Kreislaufwirtschaft

B8-B10

Soziales

Arbeitskräfte • Gesundheit & Sicherheit • Vergütung, Tarifverhandlungen & Weiterbildung

B11

Governance

Korruption & Bestechung

+

ZUSATZMODUL

C1-C9

C1-C2

Allgemeine Informationen

Strategie: Geschäftsmodell und Nachhaltigkeit • Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft

C3-C4

Umwelt

THG-Reduktionsziele & klimabedingter Wandel • klimabedingte Risiken

C5-C7

Soziales

Merkmale der Arbeitskräfte • Konzepte für Menschenrechte & Prozesse • Menschenrechtsvorfälle

C8-C9

Governance

Umsatzerlöse aus bestimmten Tätigkeiten • Geschlechtervielfalt Leitungsorgan

Voluntary Standard (VS)

Erleichterungen im VS gegenüber VSME-Empfehlung 2025/1710 der EU-KOM

Allgemein

- **Weniger verpflichtende Angaben** für Unternehmen mit bis zu 10 Beschäftigten (VS Nr. 8)
- Möglichkeit zur **Zusammenfassung von Angaben** aus der EMAS-Umwelterklärung und dem VS-Nachhaltigkeitsbericht (VS Nr. 19)
- Klarstellungen zur **Auslassung von Informationen** (VS Nr. 22)

Basismodul

B3 – Energie und Treibhausgasemissionen	– Wegfall der Angabe zur Treibhausgasintensität
B5 – Biodiversität	– Nur noch qualitative Angabe zu Standorten in oder in der Nähe eines Gebiets mit schutzbedürftiger Biodiversität – Wegfall der Angaben zur Flächennutzung
B6 – Wasser	– gesonderte Angabe zu Wasserentnahme in Gebieten mit hohem Wasserstress <u>nur</u> noch für Unternehmen mit wasserintensiven Produktionsverfahren (VS Nr. 37)

Voluntary Standard (VS)

Erleichterungen im VS gegenüber VSME-Empfehlung 2025/1710 der EU-KOM

Basismodul (Forts.)

B8 – Arbeitskräfte – Allgemeine Merkmale	– Angabe zur Beschäftigtenfluktuation ins Zusatzmodul (C5) verschoben
B10 – Arbeitskräfte – Vergütung, Tarifverhandlungen und Weiterbildung	– Wegfall der Aufschlüsselung der durchschnittlichen Anzahl der jährlichen Weiterbildungsstunden pro Beschäftigtem nach Geschlecht

Zusatzmodul

C8 – Umsatzerlöse aus bestimmten Tätigkeiten	– Wegfall der Angabe zur Ausnahme von Paris-abgestimmten EU-Referenzwerten
---	---



Prof. Dr. Christian Fink
Hochschule RheinMain und
Mitglied des DRSC-Fachausschusses

Ein gut ausgestalteter Value Chain Cap
bringt freiwilligen Berichterstatlern
wichtige Erleichterungen.

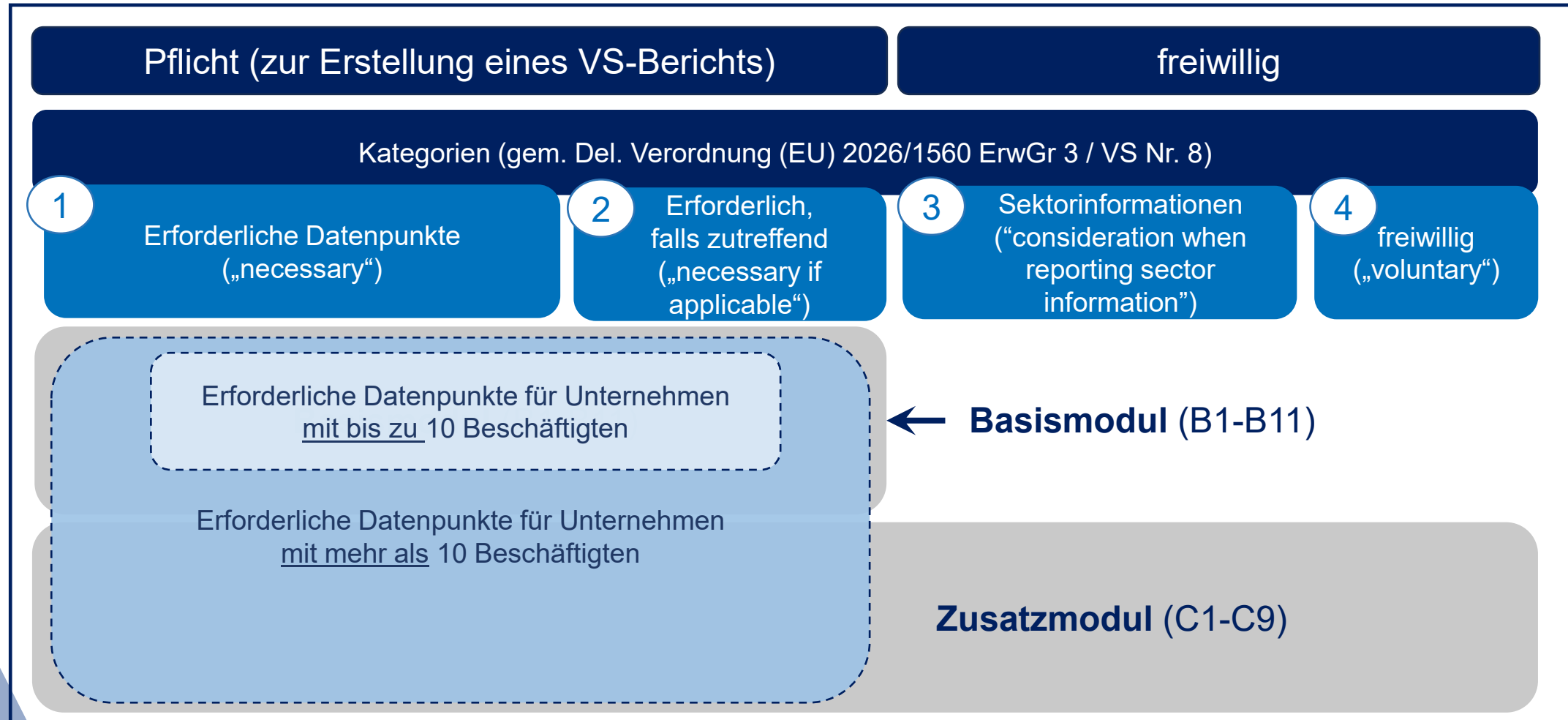
**Reporting wird
einfacher.**

 Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V.

Value Chain Cap im VS

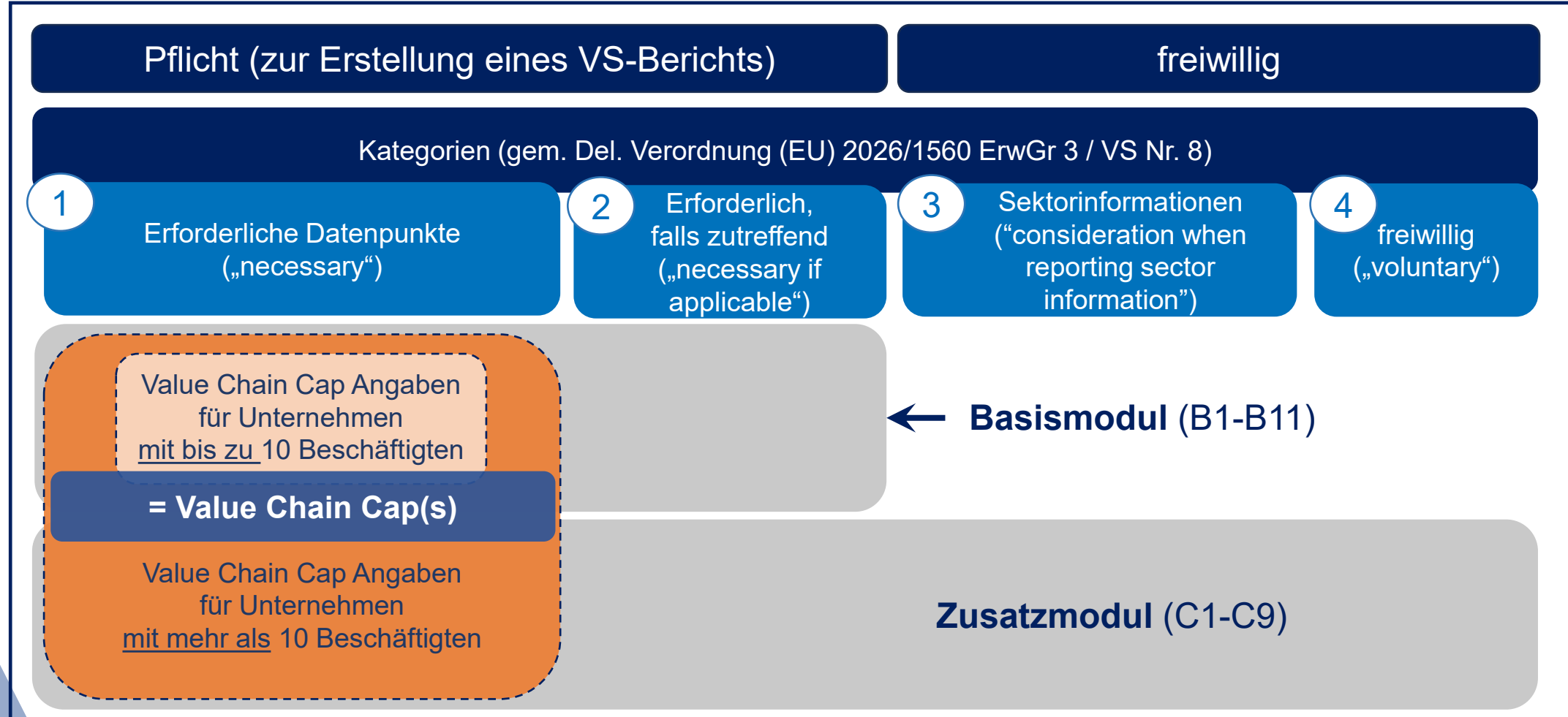
Value Chain Cap im VS

Kategorien von Angaben im VS



Value Chain Cap im VS

Kategorien von Angaben im VS



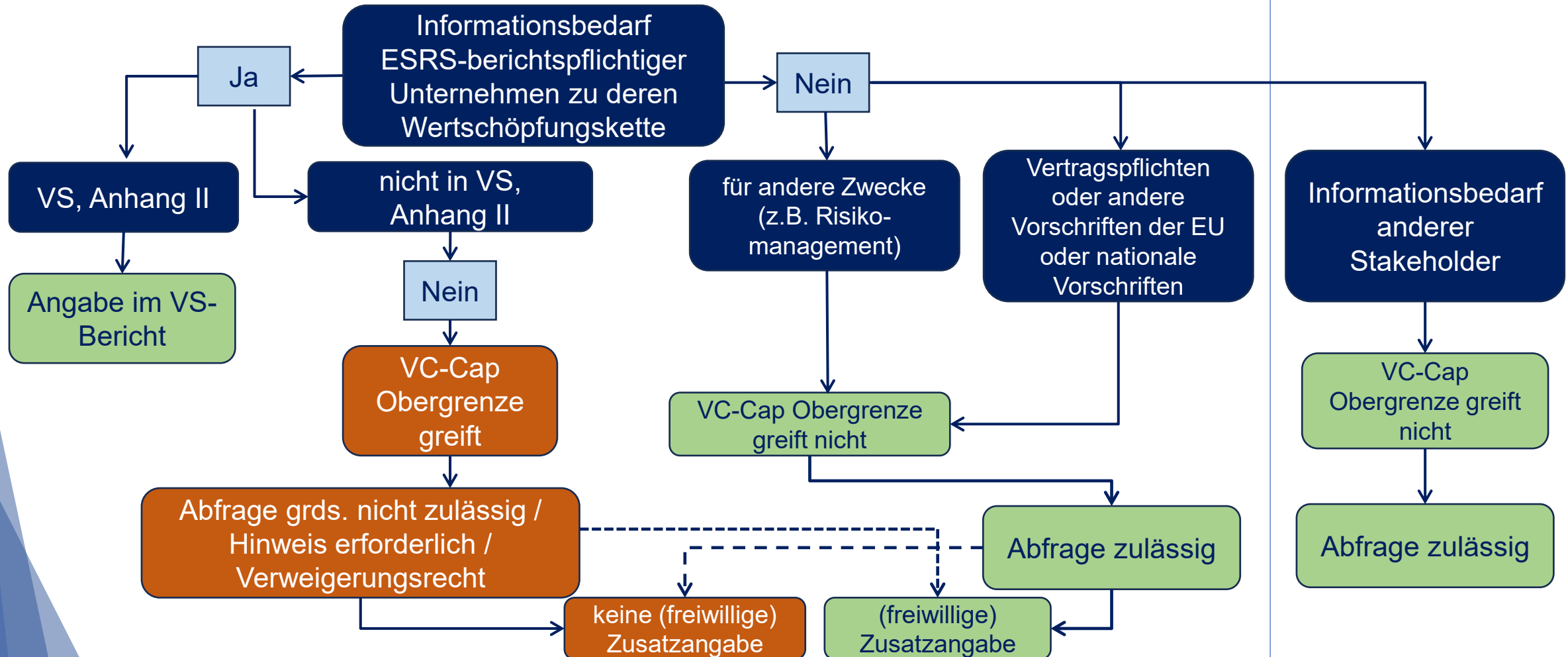
Value Chain Cap im VS

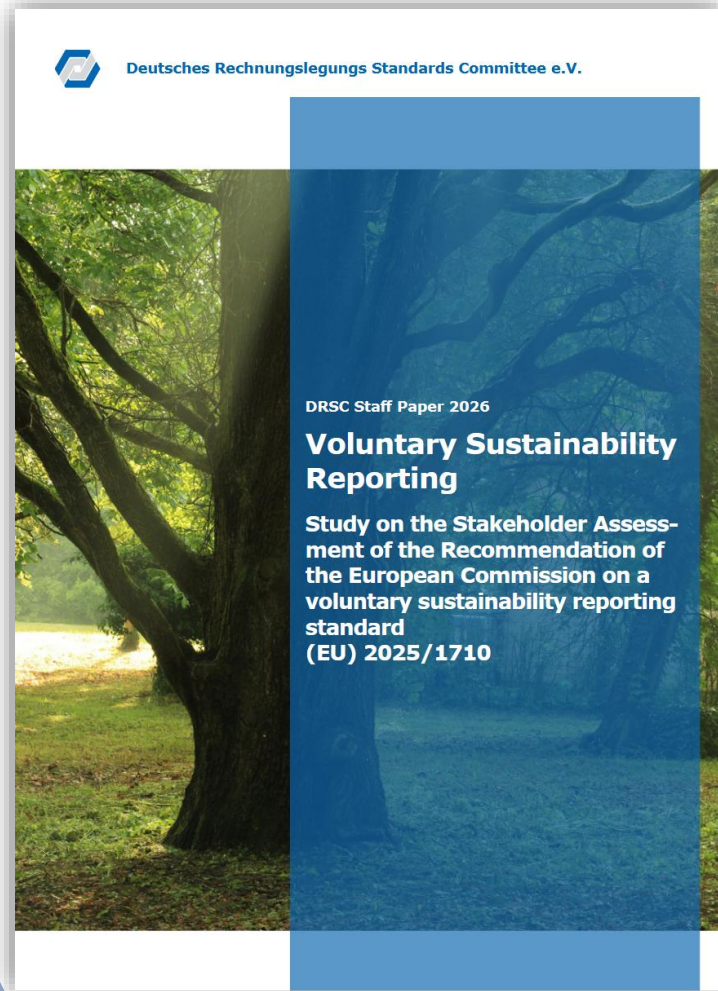
Kennung der Angabepflicht	Verweis	Thema/Datenpunkt	Obergrenze für die Wertschöpfungskette für Unternehmen mit bis zu 10 Beschäftigten	Obergrenze für die Wertschöpfungskette für Unternehmen mit mehr als 10 Beschäftigten	Bsp. für Angaben, die nicht unter das VC-Cap fallen
Basismodul					Angaben zu B2 (Nr. 29-31), d.h. Verfahrensweisen, Konzepte und künftige Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft
B1	Nr. 27 (a), i und ii	Gewählte Modulooption (Basis- und/oder Zusatzmodul)	X	X	
B1	Nr. 27 (c)	Gewählte Berichtsgrundlage (individuell oder konsolidiert)	X	X	
B1	Nr 27 (e), i bis iv	Allgemeine Informationen zum Unternehmen	X	X	
B3	Nr. 32, S. 1	Gesamtenergieverbrauch in MWh		X	
B3	Nr. 33	Geschätzte absolute Brutto-Treibhausgasemissionen		X	

Dieser Auszug ist der Tabelle in Anhang II der Delegierten Verordnung zum VS mit geringfügigen Anpassungen entnommen.

Value Chain Cap im VS

Ausgestaltung





Ausgewählte Studienergebnisse:

- VS-Berichte stellen **relevante Informationen** bereit
- VS **stärkt unternehmensinterne Prozesse** zur Erhebung von Nachhaltigkeitsdaten und zur (internen) Berichterstattung und vertieft gleichzeitig **Verständnis für relevante Nachhaltigkeitsthemen**
- VS als **harmonisierte Berichtsgrundlage**, da die darin enthaltenen Informationen die **Informationsanforderungen unterschiedlicher Stakeholder** erfüllen
- Nutzer der VS-Berichte benötigen **Nachhaltigkeitsinformationen aus dem Basis- und dem Zusatzmodul**

Es gilt aber auch:

- Der Informationsbedarf der Nutzer geht häufig über das Value Chain Cap und die Pflichtangaben des VS hinaus (z.B. Scope 3 oder produktbezogene Informationen).

Dennoch bewerten alle Befragten den VS als hilfreiches Instrument der freiwilligen Nachhaltigkeitsberichterstattung.

Freiwillige Berichterstattung und EmpCo-Konformität



tritt am 27. September 2026 in Kraft



1. Could you clarify the material scope of the ECGT Directive? For example, do corporate communication, sustainability and corporate sustainability reporting fall within the scope of the Directive?

Corporate sustainability reporting, such as annual sustainability reports or disclosures required under the Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD), is **typically not in scope of the UCPD/ECGT Directive**, because these reports are often mandatory and addressed to investors, rather than being part of B2C commercial practices. **However**, if a company uses information from its sustainability report in **voluntary advertising or marketing directed at consumers**, such communication falls under the **UCPD/ECGT Directive**, for example, if it constitutes an environmental claim concerning the product or the company in general.



DRSC informiert DG FISMA über mögliche Wechselwirkung von EmpCo und freiwilliger Nachhaltigkeitsberichterstattung (3. Juni 2026)

Fragen der Teilnehmenden



Auswahl

Fair presentation: Bedeutung, Umsetzung, Dokumentation?

Was ist aus der Brutto-Netto-Betrachtung der IROs im Rahmen der DMA geworden? Das Prinzip scheint gestrichen zu sein?

Sind Schätzverfahren im Rahmen der Datenerhebung im eigenen Konsolidierungskreis erlaubt?

Wie lange kann man die Angaben E1-1 bis einschl. E 1-6 aufschieben?

Was ist unter "biodiversity offsets" alles zu verstehen, enthält das auch Ausgleichsmaßnahmen?

...

Abschlussbemerkungen – EFRAG-Aktivitäten

Reporting wird einfacher.



EFRAGs Liste der Datenpunkte: Fatal Flaw Review bis 23.10.2026

If the undertaking concludes that a topic or sub-topic related to a material impact is not covered, or not covered with sufficient granularity, by an ESRS, it shall provide information prescribed by an ESRS datapoint if that information is relevant to the understanding of the undertaking's business model, strategy, or risks. If the undertaking has adopted such policies, actions, or targets (ESRS 2, paragraphs 10 to 12), it shall provide information on these. If the undertaking concludes that a topic or sub-topic related to a material impact is not covered, or not covered with sufficient granularity, by an ESRS, it shall provide information on this. This document may at this stage contain errors and may be incomplete. Updates of this file might be provided in the future. Further information on the methodology used to develop this document must not be used to substitute the adopted ESRS text. It is not intended to be used as a source of information on the ESRS text.

ID	Revised ESRS	DR	Paragraph	Related Guidance	Name
ESRS26_BP-1_01	ESRS 2	BP-1	4 a		Sustainability statement has been prepared on a consolidated or individual basis
ESRS26_BP-1_02	ESRS 2	BP-1	4 a	AR 1	Description of the reasons for differences from the reporting boundary
ESRS26_BP-1_03	ESRS 2	BP-1	4 b		Overview of the extent to which the sustainability statement covers the reporting boundary
ESRS26_BP-1_04	ESRS 2	BP-1	5		Sustainability statement has been prepared in accordance with ESRS
ESRS26_BP-1_05	ESRS 2	BP-1	6	AR 2	List of reliefs, options or other specific provisions prescribed in ESRS
ESRS26_BP-1_06	ESRS 2	BP-1	6	AR 2	Disclosure of related required information about any relief, option or other specific provision
ESRS26_BP-2_01	ESRS 2	BP-2	8		Material impacts, risks and opportunities (organised under the topic)
ESRS26_BP-2_02	ESRS 2	BP-2	9 a	AR 3	Topics or sub-topics that are assessed to be material but omitted (if any)
ESRS26_BP-2_03	ESRS 2	BP-2	9 a	AR 3	Disclosure of how business model and strategy take account of impacts
ESRS26_BP-2_04	ESRS 2	BP-2	9 b	AR 3	Description of any time-bound targets set related to sustainability material impacts, risks and opportunities
ESRS26_BP-2_05	ESRS 2	BP-2	9 b	AR 3	Targets related to biodiversity and ecosystems are based on conclusions

EFRAGs Request for Input „Agenda Consultation“: Q4/2026



Reporting wird einfacher.



Ausgewählte EFRAG-Materialien als Unterstützung zum VS

Termine

- 06.10.2026:** DRSC/IHK Osnabrück: Informationskampagne zum VS, Osnabrück
- 08.10.2026:** 15. DRSC-Anwenderforum zu den ESRS, virtuell
- 09.10.2026:** DRSC/DIHK: Spotlight Nachhaltigkeitsberichterstattung VS, virtuell
- 13.10.2026:** DRSC/IHK Berlin: Informationskampagne zum VS, virtuell
- 26.10.2026:** DRSC/IHK München: Informationskampagne zum VS, München
- 26.10.2026:** DRSC/IHK Nürnberg: Informationskampagne zum VS, Nürnberg
- 26./27.11.2026:** Hamburger Forum der Nachhaltigkeitsberichterstattung 2026, Hamburg
- November 26:** Effizienzsteigerungen in der Nachhaltigkeitsberichterstattung – DRSC on Tour



Heft 09, 2026

Effizienzsteigerung bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung
Dipl.-Kfm. Georg Lanfermann / Dipl.-Kfm. Jens Laue / Dr. Marco Liepe



Heft 38, 2026

Georg Lanfermann, WP/StB, und Dr. Marco Liepe

Delegierter Rechtsakt zur Vereinfachung der ESRS – wie profitiert die Berichtspraxis?

DEL E2K2 – MIE BLOUIGLE AIG DEUCUR2H9X2I

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

WP/ StB Georg Lanfermann

DRSC, Präsident

 lanfermann@drsc.de

Dr. Kati Beiersdorf
DRSC, Technical Director

 beiersdorf@drsc.de

Dr. Jan-Robert Kirchner
DRSC, Projektmanager

 kirchner@drsc.de

Dr. Thomas Schmotz
DRSC, Technical Director

 schmotz@drsc.de

 030 2064 12-0

 www.drsc.de